

Der Präsident des Landtags Nordrhein-Westfalen

André Kuper  
Landtag NRW  
Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf

Ausschließlich per E-Mail: [sabine.arnoldy@landtag.nrw.de](mailto:sabine.arnoldy@landtag.nrw.de)

LANDTAG  
NORDRHEIN-WESTFALEN  
17. WAHLPERIODE

**STELLUNGNAHME**  
**17/2372**

A02

**Bauen im 3D-Druck, Vorlage 17/2934, Anhörung des Ausschusses für Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen am 20.03.2020**  
**Hier: Stellungnahme**

Sehr geehrter Herr Kuper,

wir bedanken uns für die Zuleitung des Berichts des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bauen und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen zum Thema „Bauen im 3D-Druck“ und die Möglichkeit zur Stellungnahme.

Die Anwendung des 3D-Druckverfahrens in der Bauindustrie stellt sich auch aus Sicht der nordrhein-westfälischen Kreise, Städte und Gemeinden als vielversprechende Technologie dar, die erhebliche Beschleunigungen und Verbesserungen im Bau mit sich bringen könnte. Die Kommunen teilen daher im Wesentlichen die im Bericht dargelegte Einschätzung zu den Möglichkeiten der neuen Verfahren.

Zwar befindet sich die Technologie – wie im Bericht dargestellt – noch in der Erprobungsphase; bereits jetzt darf jedoch nicht vergessen werden, dass eine solche – möglicherweise in Zukunft im größeren Umfang verwendete – neue Technologie auch die Bauaufsichtsbehörden vor neue Herausforderungen stellt. Es ist daher wichtig, die Bauaufsichtsbehörden rechtzeitig in die Lage zu versetzen, den Einsatz dieser Technik in der Praxis zu bewerten, damit entsprechende Verfahren rechtssicher und zügig bearbeitet werden können.

Neben der Notwendigkeit intensiver weiterer Forschung ist daher insbesondere eine Klärung der wichtigsten praktischen und rechtlichen Fragen notwendig: Zunächst ist sicherzustellen, dass die verwendeten Materialien auch in größerem Umfang zur Verfügung stehen und ökologisch unbedenklich gewonnen werden können. Es muss zudem geklärt werden, für welche Gebäude/Gebäudeteile welche Materialien/Materialzusammensetzungen geeignet oder auch nicht geeignet sind.

17.03.2020

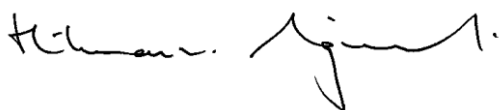
Städtetag NRW  
Dr. Timo Munzinger  
Referent  
Gereonstraße 18 - 32  
50670 Köln  
[timo.munzinger@staedtetag.de](mailto:timo.munzinger@staedtetag.de)  
Telefon 0221 3771-277  
[www.staedtetag-nrw.de](http://www.staedtetag-nrw.de)  
Aktenzeichen: 17.17.50 N

Landkreistag NRW  
Dr. Andrea Garrelmann  
Referentin  
Kavalleriestraße 8  
40213 Düsseldorf  
[a.garrelmann@lkt-nrw.de](mailto:a.garrelmann@lkt-nrw.de)  
Telefon 0211 300491-320  
[www.lkt-nrw.de](http://www.lkt-nrw.de)  
Az.: 63.10.07

Städte- und Gemeindebund NRW  
Martin Stiller  
Referent  
Kaiserswerther Straße 199 - 201  
40474 Düsseldorf  
[martin.stiller@kommunen.nrw](mailto:martin.stiller@kommunen.nrw)  
Telefon 0211 4587-244  
[www.kommunen.nrw](http://www.kommunen.nrw)

Darüber hinaus stellt sich für die 3D-Druckverfahren im Baubereich eine Vielzahl von Fragen hinsichtlich der Belastbarkeit und der Widerstandsfähigkeit des Materials, des Brandschutzes, der Statik und der gesundheitlichen Unbedenklichkeit. Nicht zuletzt ist auch das Augenmerk auf den Umgang mit den später anfallenden Baustoffabfällen zu legen, ebenso wie auf die künftige Entsorgung bzw. ein Recycling der Materialien.

Mit freundlichen Grüßen  
In Vertretung



Hilmar von Lojewski  
Beigeordneter  
des Städtetages Nordrhein-Westfalen



Dr. Marco Kuhn  
Erster Beigeordneter  
des Landkreistages Nordrhein-Westfalen



Rudolf Graaf  
Beigeordneter  
des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen